

Arbeiterklasse organisierte man dann die Auseinandersetzung in den Dörfern. Der Erfolg ist: Der Selbstlauf der Genossenschaftsbewegung wurde überwunden, viele Mittelbauern stießen zur LPG, so daß heute im Kreis Hettstedt weit über 50 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche genossenschaftlich bewirtschaftet werden.

Im Kreis Langensalza wählte man unter anderem folgenden Weg: Eine MTS-Brigade wandte sich in einem offenen Brief an die Gemeindevertretung des Dorfes. In ihrem Brief zerschlug sie die Auffassung der Gemeindevertretung, des Bürgermeisters und des Ortsausschusses der Nationalen Front, daß infolge örtlicher Eigenheiten die Zeit für die Gründung einer LPG im Dorf noch nicht reif sei.

Die Brigade regte an, sofort eine Gemeindevertretersitzung einzuberufen, um die gesamte Bevölkerung des Ortes zu dieser Frage diskutieren zu lassen. Die Gemeindevertretersitzung fand statt, und nach einer langen und offenen Aussprache mit der MTS-Brigade war der Schluß dieser Gemeindevertretersitzung die Bildung einer Genossenschaft im Dorf.

Im Kreis Wismar beschritt man den Weg über die Ausarbeitung der Perspektivpläne für die einzelnen Dörfer. Diese Perspektivpläne wurden in Einwohnerversammlungen der Dörfer offen zur Diskussion gestellt. An dieser Aussprache beteiligten sich Tausende von Bauern. Dadurch wurde die patriotische Einheit aller fortschrittlichen Kräfte im Dorf noch fester geschmiedet. Eine große Zahl von Mittelbauern kam zur LPG, so daß heute im Kreise Wismar weit über 50 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche genossenschaftlich bewirtschaftet werden. Man durchbrach damit den fehlerhaften Arbeitsstil, den man mitunter noch antrifft, wie zum Beispiel in der Gemeinde Crostwitz, Kreis Kamenz, wo der Minister für Land- und Forstwirtschaft folgendes erlebte. Der Bürgermeister sagte zu ihm: Es ist zwar ein Perspektivplan für die LPG vorhanden; aber diesen Perspektivplan kennt weder die Mitgliedschaft der LPG noch kennen ihn die Bauern des Dorfes. Sie würden sonst alle auf den Rücken fallen, wenn sie Kenntnis davon hätten, wie sich in ihrem Dorf der sozialistische Aufbau vollziehen soll! (Heiterkeit.) Solche Auffassungen hemmen nicht nur die Entwicklung der Genossenschaft, sondern untergraben von vornherein jegliche schöpferische Initiative. Der Klassenfeind kann ungehindert weiterwirtschaften, und der Perspektivplan wird dann zu einem Fetzen Papier.